

Förderung der Teilnahme an wissenschaftlichen Tagungen

Einen Antrag auf Förderung der Teilnahme an einer wissenschaftlichen Tagung können Doktorandinnen, Postdoktorandinnen und Habilitandinnen mit eindeutiger Anbindung an die FAU sowie wissenschaftliche Mitarbeiterinnen stellen.

Die maximalen Fördersummen betragen:

- im Inland: 350,-€
- im Ausland: 900,-€

Bewerbungen sind an die Frauenbeauftragte bzw. den Frauenbeauftragten des Departments zu richten.

Ansprechpartnerin: Dr. Magda Luthay

ARIADNEphil Mentoring-Programm

ARIADNEphil fördert und begleitet potenzialreiche Nachwuchswissenschaftlerinnen der Philosophischen Fakultät und Fachbereich Theologie bei der Verwirklichung einer akademischen Karriere. Das 18-monatige Programm kombiniert individuelle Mentoring-Beratung mit hochkarätigen Seminaren zur überfachlichen und persönlichen Kompetenzentwicklung.

Laufbahnerfahrene Mentorinnen und Mentoren teilen in der Mentoring-Partnerschaft ihre überfachlichen Erfahrungen mit der Mentee und beraten in strategischen und praktischen Fragen der Karrieregestaltung. Regelmäßige Netzwerktreffen unterstützen außerdem den Erfahrungstransfer sowie den Auf- und Ausbau eines tragfähigen Netzwerkes.

Weitere Informationen zu ARIADNEphil sind unter www.mentoring.phil.fau.de verfügbar.

Ansprechpartnerin: Dr. Susanne Götz
(Vertretung: Marion Kämmlein,
Dr. Micaela Zirngibl)

Kontakt

Prof. Dr. Aida Bosch

Frauenbeauftragte der Philosophischen Fakultät
und Fachbereich Theologie
Kochstr. 4, 91054 Erlangen
Tel. 09131 85-22386
aida.bosch@fau.de
www.phil.fau.de/frauenbeauftragte

Cordula Hallmeier

Referentin der Frauenbeauftragten der
Philosophischen Fakultät und Fachbereich Theologie
Bismarckstraße 6
91054 Erlangen
Tel. 09131 85-25509
phil-frauenbeauftragte@fau.de

Büro für Gender und Diversity

Dr. Imke Leicht

Leiterin des Büros für Gender und Diversity
Bismarckstraße 6, 91054 Erlangen
Tel. 09131 85-26984
imke.leicht@fau.de

Dr. Magda Luthay

Projektkoordination und Controlling der
Zielvereinbarungen zur Erhöhung des Frauenanteils
in der Wissenschaft
Am Weichselgarten 9, 91058 Erlangen
Tel. 09131 85-20947
magda.luthay@fau.de

Dr. Susanne Götz

(Vertretung: Marion Kämmlein,
Dr. Micaela Zirngibl)
Projektkoordination ARIADNEphil
Am Weichselgarten 9, 91058 Erlangen
Tel. 09131 85-25432, -25395 und -64029
ariadne-phil@fau.de
www.mentoring.phil.fau.de

Bildquellen:
Titelbild: Chris Holtoff/Shutterstock.com
Innenseite: Jacob Lund/Shutterstock.com
Stand: 07/2021

Die Frauenbeauftragte der Philosophischen Fakultät
und Fachbereich Theologie

Maßnahmen zur Förderung von Wissenschaftlerinnen



Zielvereinbarung zur Erhöhung des Frauenanteils in der Wissenschaft

Am 8. November 2017 wurde zwischen der Universitätsleitung und der Philosophischen Fakultät und Fachbereich Theologie die Zielvereinbarung zur Erhöhung des Frauenanteils in der Wissenschaft geschlossen.

Die vereinbarten Maßnahmen sollen dazu beitragen:

- den Anteil von Frauen in Besoldungsgruppe A14 von 30,6 % auf 35 % zu erhöhen,
- den Anteil von Frauen in Besoldungsgruppe A15 von 12,5 % auf 15 % zu erhöhen,
- den Anteil der Frauen an Habilitationen an der Fakultät von 42 % auf 50 % zu erhöhen,
- den Frauenanteil an den W2-Professuren von 34,1 % auf 42 % zu erhöhen,
- den Frauenanteil an den W3-Professuren von 29,9 % auf 35 % zu erhöhen.

Ansprechpartnerin: Dr. Magda Luthay

Gender Mainstreaming in Berufungsverfahren

Um den Anteil der Professorinnen an der FAU zu erhöhen, müssen die Berufungsausschüsse eine transparente und vorurteilsfreie Auswahl treffen und dabei Chancengleichheit und Gendergerechtigkeit in besonderer Weise beachten und umsetzen. Dies wird an der FAU durch den Berufungsleitfaden „Berufungsverfahren für Universitätsprofessuren und Juniorprofessuren unter besonderer Berücksichtigung der Gender- und Diversity-Aspekte“ sowie durch die proaktive Suche nach Wissenschaftlerinnen (Headhunting) unterstützt.

Die Philosophische Fakultät und Fachbereich Theologie hat sich im Rahmen der Zielvereinbarung zur Umsetzung der Richtlinien des Berufungsleitfadens der FAU verpflichtet.

Ansprechpartnerin: Cordula Hallmeier



FÖRDERMÖGLICHKEITEN

Gastvorträge – Vortragsreihe „Role Models“

Die Philosophische Fakultät und Fachbereich Theologie unterstützt im Rahmen der Zielvereinbarung Gastvorträge hochkarätiger Wissenschaftlerinnen aus dem In- und Ausland. Die interdisziplinären Vorträge überzeugen dabei nicht nur fachlich; die herausragenden Karrieren der Gastvortragenden stellen zudem eine Inspiration für eine wissenschaftliche Karriere für Nachwuchswissenschaftlerinnen aller Qualifikationsstufen dar.

Ansprechpartnerin: Cordula Hallmeier

Preis für herausragende Forschung

Der 2019 neu eingerichtete Preis für herausragende Forschung von Frauen in den Geistes- und Sozialwissenschaften wurde bereits zweimal mit großem Erfolg ausgeschrieben. 2023 wird die nächste Runde stattfinden.

Die Ausschreibung beinhaltet zwei Preise: Einen Forschungspreis sowie einen Publikationspreis, welche beide mit jeweils 2.000,- € dotiert sind. Die Preise zeichnen herausragende Forschungsleistungen von Wissenschaftlerinnen an unserer Fakultät aus und machen diese sichtbar.

Ansprechpartnerin: Cordula Hallmeier

Stipendienprogramm zur „Realisierung der Chancengleichheit für Frauen in Forschung und Lehre“ (FFL)

Seit dem Jahr 2008 stellt der Freistaat Bayern allen bayerischen Universitäten Mittel zur Realisierung der Chancengleichheit von Frauen in Forschung und Lehre (FFL) bereit. Aus den Fördermitteln werden auf Antrag sowohl Stipendien finanziert als auch anteilig Projekte im Bereich der Genderforschung gefördert.

Die Stipendien werden an Wissenschaftlerinnen mit überdurchschnittlichen Leistungen vergeben, die an einer der fünf Fakultäten der FAU ihre Promotion abschließen, sich in der Postdoc- oder Habilitationsphase befinden bzw. ihre Habilitationsschrift bereits eingereicht, das Verfahren jedoch noch nicht abgeschlossen haben.

Eine bereits bestehende Anbindung an die FAU muss dabei eindeutig sein. Die Laufzeit der Stipendien beträgt maximal 12 Monate, im Fall der Stipendien für exzellenten wissenschaftlichen Nachwuchs 6 Monate. Es werden nur Frauen gefördert, die eine akademische Laufbahn mit dem Ziel einer Professur in Deutschland anstreben.

Ansprechpartnerin: Dr. Imke Leicht